

Schulinternes Curriculum Katholische Religionslehre Jahrgangsstufe 9

Unterrichtsvorhaben: Auf der Suche nach Erlösung: Hinduismus und Buddhismus

Inhaltliche Schwerpunkte (→ Inhaltsfelder) Jesu Botschaft von der Fülle des Lebens (IF 4), Religionen als Wege der Heilssuche (IF 6), Zeitgenössische Sinn- und Heilsangebote (IF 6)		
Lebensweltliche Relevanz: Kennenlernen von /Auseinandersetzen mit Sinnangeboten außerhalb des Christentums		
Kompetenzerwartungen KLP KR		
Sachkompetenz <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln Fragen nach Herkunft, Sinn und Zukunft des eigenen Lebens und der Welt und grenzen unterschiedliche Antworten voneinander ab - deuten Religionen und Konfessionen als Wege des Suchens nach Urgrund, Sinn und Heil - benennen im Vergleich mit anderen Religionen das unterscheidend Christliche 	Konkretisierte Kompetenzerwartungen <ul style="list-style-type: none"> - erläutern, inwiefern christliche Zukunftsvorstellungen Menschen sowohl herausfordern als auch entlasten (K 7) - beurteilen die Aussageabsicht und Angemessenheit unterschiedlicher Gottesvorstellungen (K 17) - bewerten die Bedeutung Jesu Christi im Vergleich zu einer bedeutenden Persönlichkeit einer anderen Religion (K 34) - beurteilen die Bedeutung des christlichen Glaubens an die Auferstehung im Vergleich zu Wiedergeburtsvorstellungen (K 35) - benennen religiöse Zeichen, Räume und Verhaltensregeln unterschiedlicher Weltreligionen (K 45) - stellen in Grundzügen die historische Entstehung verschiedener Weltreligionen dar (K 46) - leben zentrale Gemeinsamkeiten und Unterschiede des Selbst- und Weltverständnisses in den Weltreligionen dar (K 47) - erläutern ethische Leitlinien und religiöse Vorschriften einzelner Weltreligionen unter Berücksichtigung ihrer jeweiligen Perspektive (K 48) - stellen Charakteristika von Hinduismus und Buddhismus als Wege der Heilssuche dar (K 49) - bewerten religiöse Vorurteile und fundamentalistische Positionen (K 51) - erörtern Notwendigkeit und Bedeutung des interreligiösen Dialogs (K 52) - begründen Grenzen der Toleranz (K 54) 	Vorhabenbezogene Vereinbarungen: <p>Inhaltliche Akzente des Vorhabens</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sinnstiftende Angebote der Weltreligionen kennen lernen, analysieren, wertschätzen und sich positionieren, Dalai Lama, Wiedergeburt, Nirwana, Karma, Kastenwesen <p>Methodische Akzente des Vorhabens / fachübergreifende Bezüge / außerschulische Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mündliche und schriftliche Beiträge zum Unterricht, Präsentationen, Filmanalyse, Bildbetrachtung, Mind-Maps erstellen und auswerten <p>Form(en) der Kompetenzüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vgl. grundlegende Fachkonferenzvereinbarungen zur Kompetenzüberprüfung
Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> - skizzieren den Gedankengang von altersangemessenen Texten mit religiös relevanter Thematik - setzen die Struktur von Texten sowie von Arbeitsergebnissen in geeignete graphische Darstellungen wie Mindmaps und Schaubilder um - verfremden vertraute Text- und Materialvorlagen - wählen unterschiedliche Gesprächs- und Diskussionsformen aus und setzen diese zielgerichtet und situationsadäquat ein 		
Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> - erörtern unterschiedliche Positionen und entwickeln einen eigenen Standpunkt in religiösen und ethischen Fragen 		
Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> - nehmen die Perspektive anderer Personen bzw. Positionen ein und beteiligen sich konstruktiv an religiösen Dialogen 		